

Richtlinie zum Erwerb des Feuerwehr-Leistungsabzeichen Baden-Württemberg

Anlage 3 - Wertungsbogen



Inhaltsverzeichnis

1 Bewertung und Fehlerpunkte	3
2 Entscheidungen der Schiedsrichter	3
3 Wertungsbögen	5
Wertungsbogen Leistungsabzeichen	5
Wertungsbogen GF + ME - Löscheinsatz Bronze – Schiedsrichter Nr. 1	7
Wertungsbogen AT - Löscheinsatz Bronze – Schiedsrichter Nr. 2	9
Wertungsbogen WT - Löscheinsatz Bronze – Schiedsrichter Nr. 3	11
Wertungsbogen ST - Löscheinsatz Bronze – Schiedsrichter Nr. 4	13
Wertungsbogen MA - Löscheinsatz Bronze – Schiedsrichter Nr. 5	15
Wertungsbogen GF + ME - Löscheinsatz Silber – Schiedsrichter Nr. 1	17
Wertungsbogen AT - Löscheinsatz Silber – Schiedsrichter Nr. 2	19
Wertungsbogen WT - Löscheinsatz Silber – Schiedsrichter Nr. 3	21
Wertungsbogen ST - Löscheinsatz Silber – Schiedsrichter Nr. 4	23
Wertungsbogen MA - Löscheinsatz Silber – Schiedsrichter Nr. 5	25
Wertungsbogen GF + ME - Löscheinsatz Gold – Schiedsrichter Nr. 1	27
Wertungsbogen AT - Löscheinsatz Gold – Schiedsrichter Nr. 2	29
Wertungsbogen WT - Löscheinsatz Gold – Schiedsrichter Nr. 3	31
Wertungsbogen ST - Löscheinsatz Gold – Schiedsrichter Nr. 4	33
Wertungsbogen MA - Löscheinsatz Gold – Schiedsrichter Nr. 5	35
Bewertungsbogen Gruppe/Löschfahrzeug/Beladung	37

1 Bewertung und Fehlerpunkte

Sicherheitsrelevante Verstöße, vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie: 25 Punkte

- Fehlverhalten, dass die Sicherheit gefährdet, zu ernsthaften Risiken führt oder den gesamten Einsatzerfolg gefährdet.
- Bewusstes Abweichen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften oder der Richtlinie – beispielsweise aus Gründen der Zeitersparnis, weglassen.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV): 10 Punkte

- Für Nichtbeachtung oder falsche Anwendung der in den Feuerwehr-Dienstvorschriften festgelegten Vorgehensweisen und Bestimmungen.
- Die Schiedsrichter haben die Möglichkeit hier die Fehlerpunkte auf 5 zu reduzieren, wenn der gemachte Fehler keine gravierenden Folgen gehabt hätte.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler: 10 Punkte

- Fehler bei der Durchführung, die gegen anerkannte Standards oder bewährte Praktiken verstoßen, sowie das nicht durchführen von in der Richtlinie beschriebenen Maßnahmen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin: 20 Punkte

- Fehlverhalten von Teilnehmenden oder deren Unterstützer, dass gegen die Grundprinzipien der Fairness, des Respekts, der Kameradschaft und der Disziplin verstößt.

2 Entscheidungen der Schiedsrichter

Der Grundsatz ist Fairness und Förderung:

Als Schiedsrichter des Feuerwehr-Leistungsabzeichens ist es wichtig, die hier aufgeführten Bewertungskriterien als Orientierung zu betrachten, ohne sie als abschließende und umfassende Bewertungsmatrix zu verstehen.

Fachwissen, Empathie und Fingerspitzengefühl sind erforderlich, um faire und informierte Entscheidungen zu treffen. Ein guter Schiedsrichter ist ein Partner und Förderer der Teilnehmer, der das fachlich richtige Vorgehen im Feuerwehreinsatz kennt und mit Fingerspitzengefühl Entscheidungen trifft. Im Zweifelsfall entscheiden die Schiedsrichter stets zu Gunsten der Teilnehmer.

Die nachfolgenden Bewertungsbögen sind Beispiele für Bewertungskriterien und sollen zur Orientierung beitragen, ohne jedoch alle möglichen Fehler abzudecken und/oder Fachkenntnisse zu ersetzen.



Fortbewegung der Teilnehmer – Abgrenzung zwischen Rennen und zügigem Fortbewegen

Die bisherige Regelung in der Richtlinie für das Feuerwehr Leistungsabzeichen unterscheidet nicht ausreichend zwischen Rennen und zügigem, kontrolliertem Fortbewegen. In der Praxis führt dies häufig zu unnatürlichen Bewegungsabläufen während der Abnahmen, da Teilnehmer versuchen, möglichst schnell zu sein, ohne formal als „rennend“ zu gelten.

Schnelles Rennen im Sinne eines unkontrollierten, sicherheitsgefährdenden Bewegungsablaufs bleibt weiterhin untersagt. Auch unkontrolliertes Sprinten, abruptes Abbremsen, enge Richtungswechsel oder Laufen mit deutlich verlängerten Schritten sind nicht zulässig.

Das Fortbewegen hat jederzeit kontrolliert, sicher und situationsangepasst zu erfolgen.

Aber:

In übersichtlichen, ebenen und hindernisfreien Bereichen ist ein zügiges Lauftempo zulässig, das einem gleichmäßigen Joggen entspricht, sofern die Bewegungen jederzeit beherrscht werden und keine erhöhte Sturz- oder Umknickgefahr besteht.

Dies ermöglicht einen natürlichen, sicheren und einsatznahen Bewegungsablauf und reduziert das Risiko von Stolper-, Sturz- und Umknickunfällen. Gleichzeitig bleibt der Zeitgedanke des Leistungsabzeichens gewahrt, ohne den Grundsatz der Sicherheit zu beeinträchtigen.

Wertungsbogen Leistungsabzeichen

Feuerwehr:

Abteilung/Gruppe:

Stufe:

☐ Bronze

☐ Silber

☐ Gold

☐ Gruppe

☐ Staffel

Name	Funktion Löschsinsatz	Funktion Modulprüfung
	Gruppenführer	Gruppenführer
	Maschinist	Maschinist

Funktion Löschsinsatz	Fehlerpunkte
Gruppenführer + Melder	
Maschinist	
Angriffstrupp	
Wassertrupp	
Schlauchtrupp	
Summe:	
Überprüfung PSA:	
Überprüfung Fahrzeug:	
Zeitpunkte:	
Gesamtpunkte:	

Modulkombination:

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4
☐ 5 ☐ 6 ☐ 7 ☐ 8

Funktion Modulprüfung	Bestanden
Gruppenführer	☐ ja ☐ nein
Maschinist	☐ ja ☐ nein
Angriffstrupp	☐ ja ☐ nein
Wassertrupp	☐ ja ☐ nein
Schlauchtrupp	☐ ja ☐ nein
Melder	☐ ja ☐ nein

Max. Fehlerpunkte _____ Max. Gesamtpunkte _____

Ergebnis: Der Löscheinsatz ist

☐ mit Erfolg

☐ ohne Erfolg abgeschlossen

Ergebnis: Der Modulprüfung ist

☐ mit Erfolg

☐ ohne Erfolg abgeschlossen

Ort, Datum

Schiedsrichterobmann

Schiedsrichter 1 LE

Schiedsrichter 1 Modul

Ermittlungshilfe Punktezahl

	Bronze	Silber	Gold
Max. Fehlerpunkte	100	80	45
Gesamtpunkte	370	480	445

Punktegutschriften

Gesamtpunktezahl		
Gutschriften:		
Tragkraftspritze	20	
Leitungsroller	30	
Stativ	60	
Atemschutz	120	
Max. Gesamtpunkte:		

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____

B

GF

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Fehlende Erkundung (nicht alle Phasen der Erkundung durchgeführt).

Der Gruppenführer greift in gefährlichen Situationen nicht ein, obwohl er es hätte tun können.

Der Gruppenführer vergisst die Durchführung der abschließenden Kontrolle/führt diese nicht vollständig durch.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Befehle werden unvollständig (Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg) gegeben.

Fahrzeug Statusmeldung, Befehle, Lagemeldungen werden vergessen oder nicht vollständig durchgeführt.

Rüstet sich nicht vollständig aus (z.B. Handsprechfunkgerät, Handscheinwerfer).

Funkgespräche entsprechen nicht den Vorgaben der FwDV/DV 800 bzw. FwDV/DV 810.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Vergisst Kommando: „Zum Abmarsch fertig!“.

Melder wiederholt Befehle, Lagemeldungen bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Die Befragung des Bewohners ist unvollständig oder unverständlich (z.B.: durch zu schnelles sprechen).

Befehle oder Lagemeldungen werden abgelesen (vorbereitet).

Gruppenführer vergisst die Lageeinweisung oder die Lageeinweisung ist unvollständig oder unverständlich (z.B.: durch zu schnelles sprechen).

Öffnet die Niederschraubventile/Kugelhähne am Verteiler nicht vollständig oder schlagartig.

Befehle sind unverständlich (zu schnelle oder undeutliche Aussprache).

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Melder begleitet den Gruppenführer nicht bei der Erkundung.

Der Melder gibt nach der Gesamtansicht keine Erkundungsergebnisse an den Gruppenführer.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Geht zur Brandbekämpfung vor, bevor er Wasser am Strahlrohr hat (Übertreten der Markierung).

Falscher Anschluss des 1. Rohres am Verteiler.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Geht ohne Befehl zum Einsatz vor.

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Der Verteiler wird nicht durch AT gesetzt.

Vergisst Rückmeldungen z.B. Feuer aus, nach erfolgreicher Brandbekämpfung.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Angriffstruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

Der Angriffstruppführer gibt kein „Wasser Marsch“ nach dem Setzen des Verteilers.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Stellt Strahlrohr nicht richtig ein (Vollstrahl / Sprühstrahl) oder ist sich dabei unsicher und muss mehrmals korrigieren.

Ziele der Brandbekämpfung werden verfehlt oder es werden zu viele Versuche benötigt.

1. Rohr wird mit weniger als 30 m C-Leitung vorgenommen.

Schlauchverlegung schlecht, durcheinander oder unvorteilhaft für den weiteren Einsatz.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Unvollständige/Ungeeignete PSA für die Brandbekämpfung.

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
Summe Fehlerpunkte Seite 2: Übertrag Fehlerpunkte Seite 1: Summe Fehlerpunkte: Gesamtzeit der Leistungsübung:	
	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Stativ wurde nicht (durch beschweren oder abspannen) oder unzureichend gegen Umfallen gesichert.

Die Standsicherheit des Stativs ist auf Grund des technischen Aufbaus und den vorherrschenden Windverhältnissen stets individuell zu beurteilen. Im Zweifel darf das Stativ nicht vollständig ausgefahren werden!

Elektrische Steckvorrichtungen werden fallen gelassen oder durch Wasserpfützen gezogen.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Geht ohne Befehl zum Einsatz vor.

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Über- bzw. Unterflurhydrant wurde nicht gespült.

Standrohr nicht nach den Vorgaben der FwDV 1 gesetzt.

Unterstützt nicht bei Abnahme der fahrbaren Haspel (Nicht bei einer Einzelpersonenhaspel).

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Wassertruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

B-Schläuche werden nicht von zwei Feuerwehrangehörigen gekuppelt.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Elektrische Leitungen werden unsachgemäß behandelt (Stolperfallen, Knicken, ziehen über scharfe Kanten, falsche Verlegerichtung von Leitungstrommel Form A oder Leitungsroller Form B.

Rollt Kabeltrommel bzw. Leitungsroller nicht komplett ab (nur bei Anschlussleistung > 1 kW).

Mängel beim Umgang und der Handhabung von Ausrüstung und Geräten.

Löschwasserentnahme wird ohne Systemtrenner druchgeführt.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1: _____

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____

B

ST

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Geht zur Brandbekämpfung vor, bevor er Wasser am Strahlrohr hat (Übertreten der Markierung).

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Geht ohne Befehl zum Einsatz vor.

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Schlauchleitung wird nicht für vorgehende Trupps verlegt.

Legt nicht genügend C-Schlauchreserve (jeweils 3 C-Leitungen für AT und WT) am Verteiler bereit.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Schlauchtruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Stellt Strahlrohr nicht richtig ein (Vollstrahl / Sprühstrahl) oder ist sich dabei unsicher und mehrmals korrigieren.

Ziele der Brandbekämpfung werden verfehlt oder es werden zu viele Versuche benötigt.

Schlauchverlegung schlecht, durcheinander oder unvorteilhaft für den weiteren Einsatz.

Unvollständige/Ungeeignete PSA für die Brandbekämpfung.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Mängel beim Umgang und der Handhabung von Ausrüstung und Geräten.

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Entfernt nicht alle Blindkupplungen der Feuerlöschkreiselpumpe vor der Inbetriebnahme.

Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung bei der An- bzw. Abfahrt zur Übung.

Rückwärtsfahren ohne Einweiser bzw. Sicherungsposten.

Die Löschwasserversorgung wird während der Löschübung durch einen Fehler des MA unterbrochen.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Unterstützt nicht bei der Entnahme von Geräten.

Einsatzstelle wird nicht mit Warnblinkanlage, Fahrlicht und blauem Blinklicht abgesichert.

Bedienung des eingebauten Stromerzeugers erfolgt nicht durch den Maschinisten.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Gibt kein Handzeichen auf das Kommando „Wasser marsch!“.

Haspel wird nicht vom Maschinisten abgeprotzt.

Maschinist wiederholt bzw. bestätigt keine Befehle bzw. Kommandos.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Stromerzeuger wird unter Last in oder außer Betrieb genommen.

Keine Ausleuchtung der Einsatzstelle mittels Lichtmastes (sofern vorhanden).

Bei Fahrzeugen mit eingebautem Löschwasserbehälter:

- Die Feuerlöschkreiselpumpe steht zu Beginn der Übung auf Tankbetrieb
- Der MA vergisst die Umschaltung von Hydrantenbetrieb auf Tankbetrieb
- Der MA vergisst die Umschaltung von Tankbetrieb auf Hydrantenbetrieb, wenn die Wasserversorgung durch den WT erfolgt ist.

Übersieht Gefahren durch offene Fahrzeurtüren, Schubladen, Auszüge etc..

Füllt den Wassertank nicht während der Löschübung auf oder überfüllt diesen.

Falscher Ausgangsdruck wird eingestellt.

Die Einspeisung der Löschwasserversorgung erfolgt nicht über das Sammelstück, obwohl dies möglich gewesen wäre.

Die Abgänge der Pumpe (z.B. Niederschraubventile) werden nicht vollständig geöffnet.

Pumpe wird nicht korrekt außer Betrieb genommen (auf die Trockensaugprobe wird hier verzichtet, da diese in einer Modulprüfung durchgeführt wird).

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
Summe Fehlerpunkte Seite 2:	
Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:	
Summe Fehlerpunkte:	
Gesamtzeit der Leistungsübung:	

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____

S

GF

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Fehlende Erkundung (nicht alle Phasen der Erkundung durchgeführt).

Der Gruppenführer greift in gefährlichen Situationen nicht ein, obwohl er es hätte tun können.

Der Gruppenführer führt die Atemschutzüberwachung nicht oder fehlerhaft durch.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Befehle werden unvollständig (Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg) gegeben.

Fahrzeug Statusmeldung, Befehle, Lagemeldungen werden vergessen oder nicht vollständig durchgeführt.

Rüstet sich nicht vollständig aus (z.B. Handsprechfunkgerät, Handscheinwerfer, etc.).

Funkgespräche entsprechen nicht den Vorgaben der FwDV/DV 800 bzw. FwDV/DV 810.

Bereitet die Patientenablage nicht/nicht vollständig vor (bei Staffel GF; bei Gruppe Melder).

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Vergisst Kommando: „Zum Abmarsch fertig!“.

Melder wiederholt Befehle, Lagemeldungen bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Die Befragung des Bewohners ist unvollständig oder unverständlich (z.B.: durch zu schnelles sprechen).

Befehle oder Lagemeldungen werden abgelesen (vorbereitet).

Gruppenführer vergisst die Lageeinweisung oder die Lageeinweisung ist unvollständig oder unverständlich (z.B.: durch zu schnelles sprechen).

Öffnet die Niederschraubventile/Kugelhähne am Verteiler nicht vollständig oder schlagartig.

Befehle sind unverständlich (zu schnelle oder undeutliche Aussprache).

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Melder unterstützt den Gruppenführer nicht bei der Erkundung (z.B. bei der Gesamtansicht).

Der Melder gibt nach der Gesamtansicht keine Erkundungsergebnisse an den Gruppenführer.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Geht zur Brandbekämpfung vor, bevor er Wasser am Strahlrohr hat (Übertreten der Markierung).

Falscher Anschluss des 1. Rohres am Verteiler.

Der mobile Rauchverschluss wird nicht eingesetzt.

Beim Betreten der Brandwohnung ist der Lungenautomat nicht angeschlossen.

Geht am Feuer vorbei ohne mit der Brandbekämpfung zu beginnen.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Geht ohne Befehl zum Einsatz vor.

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Der Verteiler wird nicht durch AT gesetzt.

Die Maskendichtprobe wird nicht oder falsch durchgeführt.

Lungenautomat nicht gegenseitig angelegt.

Keine gegenseitige Kontrolle der PSA oder des sicheren Sitz der Atemschutzgeräte.

Vergisst Rückmeldungen z.B. Erreichen des Einsatzzieles, Antritt des Rückweges.

Die Einsatzkurzprüfung wurde nicht richtig durchgeführt (z.B. Flaschendruck zu niedrig, Atemluftflasche ist nicht vollständig geöffnet).

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Angriffstruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

Der Angriffstruppführer gibt kein „Wasser Marsch“ nach dem Setzen des Verteilers.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Der mobile Rauchverschluss nicht korrekt im Türrahmen eingesetzt.

Stellt Strahlrohr nicht richtig ein (Vollstrahl / Sprühstrahl) oder ist sich dabei unsicher und muss mehrmals korrigieren, es werden zu viele Versuche benötigt.

Schlauchverlegung schlecht und unvorteilhaft für den weiteren Einsatz.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Unvollständige/Ungeeignete PSA für die Brandbekämpfung.

Abluftöffnung wurde nicht geschaffen.

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
Summe Fehlerpunkte Seite 2:	
Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:	
Summe Fehlerpunkte:	
Gesamtzeit der Leistungsübung:	

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Geht zur Menschenrettung vor, bevor er Wasser am Strahlrohr hat.

Falscher Anschluss des 2. Rohres am Verteiler.

Beim Betreten der Brandwohnung ist der Lungenautomat nicht angeschlossen.

Die vermisste Person wird nicht gerettet.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus (u.a. mit der Rettungsausrüstung des Sicherheitstrupps).

Rüstet sich nicht selbstständig als Sicherheitstrupp aus (wartet auf Befehl des GF).

Überflurhydrant wurde nicht oder falsch gespült (nach Vorgabe der FwDV 1).

Standrohr nicht nach den Vorgaben der FwDV 1 gesetzt und/oder gespült.

Unterstützt nicht bei der Abnahme der fahrbaren Haspel (Nicht bei einer Einpersonenaspel).

Die Einsatzkurzprüfung oder Maskendichtprobe wurde nicht richtig durchgeführt.

Lungenautomat nicht gegenseitig angelegt.

Keine gegenseitige Kontrolle der PSA oder des sicheren Sitz der Atemschutzgeräte.

Keine Sprechprobe mit dem Gruppenführer vor Beginn des Atemschutzeinsatz.

Vergisst Rückmeldungen z.B. Atemschutzüberwachung, Erreichen des Einsatzzieles.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Wassertruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

B-Schläuche werden nicht von zwei Feuerwehrangehörigen gekuppelt.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Stellt Strahlrohr nicht richtig ein (Vollstrahl / Sprühstrahl) oder ist sich dabei unsicher und mehrmals korrigieren, es werden zu viele Versuche benötigt.

Schlauchverlegung schlecht und unvorteilhaft für den weiteren Einsatz.

Löschwasserentnahme wird ohne Systemtrenner durchgeführt.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Wiederbelebungsmaßnahmen werden nicht oder nicht fachgerecht durchgeführt (nur bei Staffel).

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1: _____

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Nimmt Belüftungsgerät ohne Befehl in Betrieb.

Übernimmt nicht die vermisste Person am Gebäudeeingang.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Geht ohne Befehl zum Einsatz vor.

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Schlauchleitung wird nicht für vorgehende Trupps verlegt, obwohl ST zur Verfügung stand.

Legt nicht genügend C-Schlauchreserve (jeweils 3 C-Leitungen für AT und WT) am Verteiler bereit.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Schlauchtruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Elektrische Leitungen werden unsachgemäß behandelt (Stolperfallen, Knicken, ziehen über scharfe Kanten, falsche Verlegerichtung von Leitungstrommel Form A oder Leitungsroller Form B.

Rollt Kabeltrommel bzw. Leitungsroller nicht komplett ab.

Belüftungsgerät wird nicht fachgerecht in Stellung gebracht.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Kein Eigenschutz bei der Erstversorgung des Patienten (Einweghandschuhe).

Mängel bei der Erstversorgung des Patienten: keine vollständige Vitalkontrolle, keine Meldung an GF, keine fachgerechte HLW, ungeeignete Unterlage.

Mängel beim Umgang und der Handhabung von Ausrüstung und Geräten.

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Entfernt nicht alle Blindkupplungen der Feuerlöschkreislumppe vor der Inbetriebnahme.

Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung bei der An- bzw. Abfahrt zur Übung.

Rückwärtsfahren ohne Einweiser bzw. Sicherungsposten.

Die Löschwasserversorgung wird während der Löschübung durch einen Fehler des MA unterbrochen.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Unterstützt nicht bei der Entnahme von Geräten.

Einsatzstelle wird nicht mit Warnblinkanlage, Fahrlicht und blauem Blinklicht abgesichert.

Bedienung des eingebauten Stromerzeugers erfolgt nicht durch den Maschinisten.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Gibt kein Handzeichen auf das Kommando „Wasser marsch!“.

Haspel wird nicht vom Maschinisten abgeprotzt.

Maschinist wiederholt bzw. bestätigt keine Befehle bzw. Kommandos.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Stromerzeuger wird unter Last in oder außer Betrieb genommen.

Keine Ausleuchtung der Einsatzstelle mittels Lichtmastes (sofern vorhanden).

Bei Fahrzeugen mit eingebautem Löschwasserbehälter:

- Die Feuerlöschkreislumppe steht zu Beginn der Übung auf Tankbetrieb
- Der MA vergisst die Umschaltung von Hydrantenbetrieb auf Tankbetrieb
- Der MA vergisst die Umschaltung von Tankbetrieb auf Hydrantenbetrieb, wenn die Wasserversorgung durch den WT erfolgt ist.

Übersieht Gefahren durch offene Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszüge etc..

Füllt den Wassertank nicht während der Löschübung auf oder überfüllt diesen.

Falscher Ausgangsdruck wird eingestellt.

Die Einspeisung der Löschwasserversorgung erfolgt nicht über das Sammelstück, obwohl dies möglich gewesen wäre.

Die Abgänge der Pumpe (z.B. Niederschraubventile) werden nicht vollständig geöffnet.

Pumpe wird nicht korrekt außer Betrieb genommen (auf die Trockensaugprobe wird hier verzichtet, da diese in einer Modulprüfung durchgeführt wird).

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1: _____

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr:

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Fehlende Erkundung (nicht alle Phasen der Erkundung durchgeführt).

Der Gruppenführer greift in gefährlichen Situationen nicht ein, obwohl er es hätte tun können.

Der Gruppenführer führt die Atemschutzüberwachung nicht oder fehlerhaft durch.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Befehle werden unvollständig (Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg) gegeben.

Fahrzeug Statusmeldung, Befehle, Lagemeldungen werden vergessen oder nicht vollständig durchgeführt.

Rüstet sich nicht vollständig aus (z.B. Handsprechfunkgerät, Handscheinwerfer, etc.).

Funkgespräche entsprechen nicht den Vorgaben der FwDV/DV 800 bzw. FwDV/DV 810.

Bereitet die Patientenablage nicht/nicht vollständig vor (bei Staffel GF; bei Gruppe Melder).

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Vergisst Kommando: „Zum Abmarsch fertig!“.

Melder wiederholt Befehle, Lagemeldungen bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Die Befragung des Bewohners ist unvollständig oder unverständlich (z.B.: durch zu schnelles sprechen).

Befehle oder Lagemeldungen werden abgelesen (vorbereitet).

Gruppenführer vergisst die Lageeinweisung oder die Lageeinweisung ist unvollständig oder unverständlich (z.B.: durch zu schnelles sprechen).

Öffnet die Niederschraubventile/Kugelhähne am Verteiler nicht vollständig oder schlagartig.

Befehle sind unverständlich (zu schnelle oder undeutliche Aussprache).

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Melder unterstützt den Gruppenführer nicht bei der Erkundung (z.B. bei der Gesamtansicht).

Der Melder gibt nach der Gesamtansicht keine Erkundungsergebnisse an den Gruppenführer.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Geht zur Brandbekämpfung vor, bevor er Wasser am Strahlrohr hat (Übertreten der Markierung).

Falscher Anschluss des 1. Rohres am Verteiler.

Der mobile Rauchverschluss wird nicht eingesetzt.

Beim Betreten der Brandwohnung ist der Lungenautomat nicht angeschlossen.

Geht am Feuer vorbei ohne mit der Brandbekämpfung zu beginnen.

Mayday-Meldung wird nicht oder falsch abgesetzt.

Der Verunfallte wird vom anderen Truppmitglied nicht in einen sicheren Bereich gebracht.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Der Verteiler wird nicht durch AT gesetzt.

Die Maskendichtprobe wird nicht oder falsch durchgeführt.

Lungenautomat nicht gegenseitig angelegt.

Keine gegenseitige Kontrolle der PSA oder des sicheren Sitz der Atemschutzgeräte.

Vergisst Rückmeldungen z.B. Erreichen des Einsatzzieles.

Die Einsatzkurzprüfung wurde nicht richtig durchgeführt (z.B. Flaschendruck zu niedrig, Atemluftflasche ist nicht vollständig geöffnet).

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Angriffstruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Der mobile Rauchverschluss nicht korrekt im Türrahmen eingesetzt.

Stellt Strahlrohr nicht richtig ein (Vollstrahl / Sprühstrahl) oder ist sich dabei unsicher und muss mehrmals korrigieren, es werden zu viele Versuche benötigt

Schlauchverlegung schlecht und unvorteilhaft für den weiteren Einsatz.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Unvollständige/Ungeeignete PSA für die Brandbekämpfung.

Abluftöffnung wurde nicht geschaffen.

Nicht verunfalltes Truppmitglied unterstützt nicht bei der gemeinsamen Rettung mit dem Wassertrupp.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1: _____

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Geht zur Menschenrettung vor, bevor er Wasser am Strahlrohr hat.

Falscher Anschluss des 2. Rohres am Verteiler.

Beim Betreten der Brandwohnung ist der Lungenautomat nicht angeschlossen.

Das verunfallte Truppmitglied wird nicht gerettet.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus (u.a. mit der Rettungsausrüstung des Sicherheitstrupps).

Rüstet sich nicht selbstständig als Sicherheitstrupp aus (wartet auf Befehl des GF).

Überflurhydrant wurde nicht oder falsch gespült (nach Vorgabe der FwDV 1).

Standrohr nicht nach den Vorgaben der FwDV 1 gesetzt und/oder gespült.

Unterstützt nicht bei der Abnahme der fahrbaren Haspel (Nicht bei einer Einpersonenaspel).

Die Einsatzkurzprüfung oder Maskendichtprobe wurde nicht richtig durchgeführt.

Lungenautomat nicht gegenseitig angelegt.

Keine gegenseitige Kontrolle der PSA oder des sicheren Sitz der Atemschutzgeräte.

Keine Sprechprobe mit dem Gruppenführer vor Beginn des Atemschutzeinsatz.

Vergisst Rückmeldungen z.B. Atemschutzüberwachung, Erreichen des Einsatzzieles.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Wassertruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

B-Schläuche werden nicht von zwei Feuerwehrangehörigen gekuppelt.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Schlauchverlegung schlecht und unvorteilhaft für den weiteren Einsatz.

Löschwasserentnahme wird ohne Systemtrenner durchgeführt.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugh Türen, Schubladen, Auszügen, etc..

Wiederbelebungsmaßnahmen werden nicht oder nicht fachgerecht durchgeführt (nur bei Staffel).

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1: _____

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Nimmt Belüftungsgerät ohne Befehl in Betrieb.

Übernimmt nicht den verunfallten Atemschutzgeräteträger am Gebäudeeingang.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Geht ohne Befehl zum Einsatz vor.

Rüstet sich nicht vollständig oder korrekt aus.

Schlauchleitung wird nicht für die vergehenden Trupps verlegt, obwohl ST zur Verfügung stand.

Legt nicht genügend C-Schlauchreserve (jeweils 3 C-Leitungen für AT und WT) am Verteiler bereit.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Der Schlauchtruppführer wiederholt Befehle bzw. Kommandos nicht.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Elektrische Leitungen werden unsachgemäß behandelt (Stolperfallen, Knicken, ziehen über scharfe Kanten, falsche Verlegerichtung von Leitungstrommel Form A oder Leitungsroller Form B.

Belüftungsgerät wird nicht fachgerecht in Stellung gebracht.

Vergisst z.B. das Schließen von Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszügen, etc..

Kein Eigenschutz bei der Erstversorgung des Verunfallten (Einweghandschuhe).

Verunfallter wird nicht entkleidet (Helm, Atemanschluss, Feuerschutzhaube) und die Schutzjacke geöffnet.

Mängel bei der Erstversorgung des verunfallten Atemschutzgeräteträgers: keine vollständige Vitalkontrolle, keine Meldung an GF, keine fachgerechte HLW, ungeeignete Unterlage.

Mängel beim Umgang und der Handhabung von Ausrüstung und Geräten.

Nicht angepasste Laufgeschwindigkeit in unfallgefährlichen Bereichen.

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____



Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie

Je 25

Entfernt nicht alle Blindkupplungen der Feuerlöschkreislumppe vor der Inbetriebnahme.

Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung bei der An- bzw. Abfahrt zur Übung.

Rückwärtsfahren ohne Einweiser bzw. Sicherungsposten.

Die Löschwasserversorgung wird während der Löschübung durch einen Fehler des MA unterbrochen.

Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)

Je 10

Unterstützt nicht bei der Entnahme von Geräten.

Einsatzstelle wird nicht mit Warnblinkanlage, Fahrlicht und blauem Blinklicht abgesichert.

Bedienung des eingebauten Stromerzeugers erfolgt nicht durch den Maschinisten.

Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften

Je 5

Gibt kein Handzeichen auf das Kommando „Wasser marsch!“.

Haspel wird nicht vom Maschinisten abgeprotzt.

Maschinist wiederholt bzw. bestätigt keine Befehle bzw. Kommandos.

Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler

Je 10

Stromerzeuger wird unter Last in oder außer Betrieb genommen.

Keine Ausleuchtung der Einsatzstelle mittels Lichtmastes (sofern vorhanden).

Bei Fahrzeugen mit eingebautem Löschwasserbehälter:

- Die Feuerlöschkreislumppe steht zu Beginn der Übung auf Tankbetrieb
- Der MA vergisst die Umschaltung von Hydrantenbetrieb auf Tankbetrieb
- Der MA vergisst die Umschaltung von Tankbetrieb auf Hydrantenbetrieb, wenn die Wasserversorgung durch den WT erfolgt ist.

Übersieht Gefahren durch offene Fahrzeugtüren, Schubladen, Auszüge etc..

Füllt den Wassertank nicht während der Löschübung auf oder überfüllt diesen.

Falscher Ausgangsdruck wird eingestellt.

Die Einspeisung der Löschwasserversorgung erfolgt nicht über das Sammelstück, obwohl dies möglich gewesen wäre.

Die Abgänge der Pumpe (z.B. Niederschraubventile) werden nicht vollständig geöffnet.

Pumpe wird nicht korrekt außer Betrieb genommen (auf die Trockensaugprobe wird hier verzichtet, da diese in einer Modulprüfung durchgeführt wird).

Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin

Je 20

Diskussionen mit einem Mitglied der Schiedsrichterkommission.

Beschimpfungen, Schuldzuweisungen innerhalb der Gruppe oder gegenüber einem Schiedsrichter.

Kommunikation mit Zuschauern oder sonstigen Personen während der Löschübung.

Achtung: Während der Leistungsübung sind Absprachen zwischen den Teilnehmern und gegenseitige Hinweise auf Fehler erlaubt und werden nicht als Verstoß gegen die Regeln gewertet.

Summe Fehlerpunkte Seite 1: _____

Sicherheitsrelevante Verstöße, Vorsätzliches Abweichen von der Richtlinie	Je 25
Verstöße gegen die Feuerwehr-Dienstvorschriften (FwDV)	Je 10
Abweichungen von den Feuerwehr-Dienstvorschriften	Je 5
Verstöße gegen die anerkannten Regeln der Technik, Abweichen von den Vorgaben der Richtlinie, oder handwerkliche Fehler	Je 10
Verstöße gegen die Fairness, Respekt, Kameradschaft und Disziplin	Je 20
	Summe Fehlerpunkte Seite 2:
	Übertrag Fehlerpunkte Seite 1:
	Summe Fehlerpunkte:
Gesamtzeit der Leistungsübung:	Sek.

Schiedsrichter:

Datum:

Feuerwehr: _____

Abteilung/Gruppe: _____

**Gruppe/
Fahrzeug**

Persönliche Ausrüstung (Beurteilung je Feuerwehrangehörigen)

Fehlt, zulässige Nutzungsdauer überschritten, nicht der gültigen Norm entsprechend, mangelnde Funktionsfähigkeit, schadhaft, mangelnder Pflegezustand	Fehlerpunkte	
Einsatzjacke	3	
Einsatzhose	3	
Feuerwehrhelm mit Nackenschutz oder Helmtuch	3	
Feuerwehr-Haltegurt mit Feuerwehrbeil oder Integriertes Halte- oder Rettungssystem (muss geschlossen sein!)	3	
Feuerwehr-Schutzhandschuhe nach DIN EN 659	3	
Handschuhe für die technische Hilfeleistung nach DIN EN 388 und der Leistungsstufe 3 2 3 3 (sofern vorhanden)	3	
Feuerwehr-Sicherheitsschuhwerk	3	
	Gesamtpunkte:	

Überprüfung des Löschfahrzeuges

	Fehlerpunkte	
Pflegezustand des Löschfahrzeuges	5	
Halterungen, beziehungsweise Feststellvorrichtungen nicht funktionsfähig (je)	5	
Fahrzeugbeleuchtung (je Mangel)	5	
Blaulicht und Warnblinkleuchten (je Mangel)	5	
Verkehrssicherheitsgerät (Warnleuchte, Winkerkelle, u.a.) (je Mangel)	5	
Handscheinwerfer (je Mangel)	5	
Kübelspritze A 10 nicht gefüllt	5	
Instandhaltungsnachweis (siehe Prüfplakette) des Feuerlöschers überschritten (je)	5	
Entwässerungs- und Belüftungshahn an der Feuerlöschkreiselpumpe nicht geöffnet (je)	5	
Eingebauter Löschwasserbehälter nicht vollständig gefüllt	5	
Feuerlöschkreiselpumpe nicht auf „Saugstellung“	5	
Niederschraubventile an der Feuerlöschkreiselpumpe nicht druckentlastet	5	
Niederschraubventile des Verteilers nicht druckentlastet	3	
Klauenmutter beim Standrohr nicht nach unten gedreht	5	
Einsatzbereitschaft: Jedes Stück der feuerwehrtechnischen Beladung, das sichtbar defekt ist oder fehlt (fünf Stichproben durchführen)	5	
	Gesamtpunkte:	

Hinweis: Eine Überprüfung des Einsatzhorn erfolgt nicht.